

**Paul Thek – portable ocean (1969)** amerikanischer Künstler 1934-1988

### **Betrachtung: Ägidius Engel**

---

#### Binde deinen Karren an einen Stern!

Den eigenen „Lebenskarren“ voranbringen, das ist nicht immer leicht.

Vielfältig sind die Herausforderungen im Spiel des Lebens. Wir haben früh gelernt: Das Leben ist kein Kinderspiel.

Wer weiß, was sinnvoll ist, wer ein Ziel, eine Vision hat, der kommt weiter!

Normalerweise bindet man einen Esel, einen Ochsen oder ein Pferd an einen Karren. Schließlich braucht man eine Kraft, die den (Lebens)-Wagen nach vorne bringt, ihn gelegentlich auch aus dem Dreck zieht. Im Bild von Paul Thek: Kein Ochs und kein Esel.

Der Karren mit einem goldenen Faden an einen Stern gebunden:

- Wer das vorhat, lässt sich auf das ein, was sozusagen ‚in den Sternen steht‘.
- Wer das tut, lässt sich leiten von einem Licht, das von weither kommt und möglicherweise nicht von dieser Welt ist.
- Wer seinen Karren an einen Stern bindet, vertraut auf überirdische, himmlische Kräfte.

Träumer, Spinner, Verrückte machen das vielleicht. Aber dass man so vorwärts kommen kann?

Der kleine Wagen, Kinderspielzeug, gebunden an einen Stern mit Schweif, ist eingetaucht in die tiefblaue Farbe des Meeres, auf dessen Oberfläche die weißen Gischt-Kronen der Wellen tanzen.

Das Meer war schon immer Symbol für das seelische Geschehen, Sinnbild der menschlichen Psyche.

Wann waren Sie das letzte Mal am Meer?

Das Bild vom Meer auf dem Karren zielt auf den Ursprung des Daseins. Das Kinderspielzeug führt uns zurück ins Land der Kindheitsträume.

Da tauchen Gefühle auf.

Vom zweckfreien Spiel.  
Da ist die Angst vor den Tiefen des Meeres.  
Da liegen ozeanische Glückgefühle bereit...

Das Meer erinnert an die Reise des Lebens, die es zu gestalten gilt.

Da weht der Wind von Wandlung, des Übergangs, der Erneuerung.  
Schaumkronen des Meeres, vom Wind gebildet.  
Pneuma - erkennender Geist ist gefragt.

Der Stern unserer Erfahrung weist den Weg.  
Ein Mensch, der sich zwischen den Zuständen Träumen und Wachen bewegt, den zieht buchstäblich die Erfahrung.

Eine Kinderkarre Erfahrung:  
Lange, kurze, runde eckige Bausteine. Können auf und abgelegt,  
verschoben, getürmt, aneinandergereiht, gestapelt, weggelegt oder  
weitergefahren werden...

„Binde deinen Karren an einen Stern.“ Dieses Zitat geht auf den  
Universalgelehrten Leonardo da Vinci zurück: Maler, Bildhauer,  
Architekt, Anatom, Mechaniker, Ingenieur und Naturphilosoph.

Wo bin ich Träumer, Maler, Bildhauer, Architekt, Ingenieur, Philosoph  
meines Lebens?

Nochmals im übertragenen Sinn: Wann war ich zuletzt am Meer?